

Deutsch

Im Deutschunterricht der Grundschule werden die grundlegenden Kompetenzen der Kinder im Lesen und Schreiben, im Sprechen und Zuhören und im Nachdenken über Sprache und Schrift entwickelt.

Als wichtigen Arbeitsschwerpunkt unserer Schule betrachten wir die Entwicklung von Lesemotivation und Lesekompetenz. Da viele unserer Schüler einen Migrationshintergrund haben, trainieren wir insbesondere Lesestrategien durch lesefördernden Unterricht. Gerne arbeiten die Kinder auch mit dem Internetprogramm „Antolin“, welches das Wissen gelesener Bücher abfragt.

Auch die Rechtschreibförderung liegt uns sehr am Herzen und ist ein wichtiger Bestandteil unseres Unterrichts.

Unsere Schulbücherei

Um die Lesekultur an unserer Schule zu fördern und um Kindern den Zugang zu Ganzschriften zu ermöglichen, wurden die vorhandenen Klassenbüchereien in einer zentralen Schülerbücherei zusammengefasst. Diese wurde durch den Kauf zahlreicher Kinder-, Jugend- und Sachbücher erweitert.

Mit der Schulbücherei wird den Kindern ein Raum zum Lesen und zum Kennen lernen von Büchern aus verschiedenen Bereichen geboten. Sie soll die Lesemotivation steigern und Anregungen zum Lesen bieten. Außerdem ist die Bücherei ein Ort des Sammelns von Sachinformationen zu den verschiedensten Themengebieten. So können Kinder durch die vorhandenen Medien den Unterricht eigenverantwortlich bereichern und mitgestalten.

Rund ums Lesen gibt es noch folgende Aktivitäten in unregelmäßigen Abständen: Autorenlesung (z.B. Knister), Lesenacht, Ausleihe einer rollenden Bücherkiste aus der Stadtbücherei zu verschiedenen Themen, Besuche der Stadtbücherei mit sich anschließender Rallye, Literaturwerkstätten, Lesen in Kleingruppen mit Elternhilfe, Lesen von Ganzschriften.

Mathematik

Im Mathematikunterricht der Grundschule erwerben die Schülerinnen und Schüler ein grundlegendes Wissen in den Bereichen Arithmetik, Größen, Sachrechnen und Geometrie. Diese vier Bereiche sind nicht isoliert zu betrachten, sondern in vielen Aufgaben eng miteinander verzahnt.

Ziel des Mathematikunterrichts in unserer Grundschule ist, dass die Kinder eine gesicherte Grundlage für ein erfolgreiches Weiterlernen erwerben. Dazu gehört natürlich ein Grundbestand an ständig verfügbaren Kenntnissen über Zahlen, Größen und Formen. Zur Sicherung trägt eine regelmäßige und systematische Wiederholung und Vertiefung bei. Durch vielfältiges und freudvolles Üben in abwechslungsreichen und ansprechenden Übungsformaten erwerben die Kinder Sicherheit und

grundlegende Fertigkeiten, die Voraussetzungen und Hilfe für problemlösendes Denken sind.

Auch der Bezug zu alltäglichen Anforderungen ist uns im Fach Mathematik sehr wichtig. Wir unterstützen und fördern die Schülerinnen und Schüler dahingehend, sich ihre Umwelt mit mathematischen Mitteln zu erschließen.

Unser Ziel ist es, dass die Kinder Vertrauen in ihre Denkfähigkeit bekommen und eine positive Einstellung zum mathematischen Arbeiten gewinnen.

Sachunterricht

Der Sachunterricht knüpft an den Lern- und Alltagserfahrungen und den Erlebnissen der Kinder an. Wir verfügen in der Schule über eine große Sachunterrichtssammlung, die uns einen sehr handlungsorientierten Unterricht ermöglicht.

Englisch

Der Englischunterricht ab dem 2. Halbjahr der Klasse 1 führt zu ersten, grundlegenden Kommunikationsfähigkeiten in dieser Sprache. Im Mittelpunkt des Unterrichts stehen das Hören und Sprechen. Die Unterrichtsinhalte werden mit allen Sinnen erfahrbar gemacht, spielerisches Heranführen und viel Spaß gehören dazu.

Computereinsatz

Basteln und Forschen am Computer - wie funktioniert denn das?

Spielerisch anhand von kleinen Projekten entdecken unsere Kinder den PC z.B. als Werkzeug zum Herstellen von kleinen, selbstverfassten Geschichten.

Informationen aus dem Netz suchen die Schüler unter anderem über die Kindersuchmaschine "Milkmoon".

Verschiedene Lernprogramme fördern und ergänzen den Unterricht abwechslungsreich und individuell.

In allen Klassen gibt es inzwischen einen direkten Zugang zum Internet, auch die Rechner im Computerraum sind internetfähig, um am Online-Leseförderprogramm „Antolin“ zu arbeiten. Bei „Antolin“ müssen die Kinder Fragen zu Kinderbüchern beantworten und erhalten am Ende eine Übersicht darüber, wie gut ihr Leseverständnis ist. Die Attraktivität dieser Leseaufgabe ist für die Schüler sehr hoch.